

## Gewerbezentralregister - Auskunft beantragen

Das Gewerbezentralregister ist ein Register, in dem Eintragungen zu: Verwaltungsentscheidungen (z.B. Gewerbeuntersagungen, Rücknahme von Erlaubnissen, etc.), Bußgeldentscheidungen für Ordnungswidrigkeiten und bestimmte strafrechtliche Verurteilungen im Zusammenhang mit der Gewerbeausübung erfasst werden.

Mit dem Gewerbezentralregisterauszug können Sie als Gewerbetreibender Ihre Zuverlässigkeit nachweisen, dass bei Ihnen keine o.g. Eintragungen vorliegen.

Gewerbezentralregisterauskünfte unterscheidet man danach, ob sie bestimmt sind:

- \* für private Zwecke (zum Beispiel für Ihren Arbeitgeber oder Bewerbung um einen Auftrag) oder
- \* für Behörden (sogenannter ?behördlicher Gewerbezentralregisterauszug?, auch ?Gewerbezentralregisterauszug zur Vorlage bei einer Behörde?).

Welche Art von Gewerbezentralregisterauszug Sie benötigen, hängt vom jeweiligen Auskunftszweck ab. Die Auskunft aus dem Gewerbezentralregister wird vom Bundesamt für Justiz in Bonn erstellt. Wird die Auskunft aus dem Gewerbezentralregister für private Zwecke benötigt, erhalten Sie es postalisch an Ihre Anschrift übersandt. Eine Auskunft für behördliche Zwecke geht immer direkt an die Behörde.

Beim Gewerbezentralregister wird zwischen Privatpersonen (natürlichen Personen) und Personen- oder Kapitalgesellschaften (juristischen Personen) unterschieden.

Hiernach unterscheidet sich die Antragsstellung:

für Privatpersonen und Kapital- und Personengesellschaften:

- Onlinebeantragung des Gewerbezentralregisterauszuges beim Bundesministerium für Justiz (BfJ) (vgl. Onlineabwicklung)

für Privatpersonen:

- Persönlich beim Bürgeramt, wenn Sie den Nachweis für Sie als Privatperson (natürliche Person) beantragen möchten

für Personen- und Kapitalgesellschaften:

- Persönlich beim Ordnungsamt des Hauptsitzes durch den gesetzlichen Vertreter, wenn Sie den Nachweis für eine juristische Person (z.B. GmbH) beantragen möchten

## Voraussetzungen

- Beantragung im Onlineverfahren beim Bundesamt für Justiz  
Eine direkte Onlinebeantragung des Gewerbezentralregisterauszuges beim Bundesministerium für Justiz (BfJ) ist für Privatpersonen und Personen-/Kapitalgesellschaften mit dem neuen Personalausweis oder einen elektronischen Aufenthaltstitel möglich. Sie müssen zuvor die Online-Ausweisfunktion freigeschaltet haben und über ein geeignetes Lesegerät verfügen.  
  
*[https://www.bundesjustizamt.de/DE/Themen/Buergerdienste/Buergerdienste\\_node.html](https://www.bundesjustizamt.de/DE/Themen/Buergerdienste/Buergerdienste_node.html)*
- Beantragung als natürliche Person beim Bürgeramt
  - als Privatperson, persönliche Vorsprache im Bürgeramt erforderlich
  - Wohnanschrift in Berlin
- Beantragung als gesetzlicher Vertreter für eine juristische Person beim Ordnungsamt des Hauptsitzes  
Bei Kapitalgesellschaften bzw. Personenvereinigungen sollte stets ein aktueller Handelsregister-, Vereinsregister- oder Genossenschaftsregisterauszug des jeweils zuständigen Amtsgerichts bei Antragstellung vorgelegt werden. Die Antragstellung erfolgt durch den (gesetzlichen) Vertreter der Kapitalgesellschaft oder der Personenvereinigung. Die Vertretungsbefugnis ist entsprechend nachzuweisen. Der Vertreter der juristischen Person kann sich bei der Antragstellung nicht durch einen Bevollmächtigten, beispielsweise einen Rechtsanwalt, vertreten lassen. Der Auszug kann nur beim Ordnungsamt beantragt werden in dessen Bezirk sich die Betriebsstätte örtlich befindet.

## Erforderliche Unterlagen

- Personalausweis oder Reisepass/Aufenthaltstitel
- Für ein Gewerbezentralregisterauszug zur Vorlage bei einer Behörde
  - \* Name und Anschrift der Behörde, für die der Gewerbezentralregisterauszug bestimmt ist
  - \* Aktenzeichen und Verwendungszweck
- Für Kapital- oder Personengesellschaften zusätzlich
  - aktueller Handelsregisterauszug aus der die gesetzliche Vertretungsberechtigung hervorgeht

## Gebühren

13 Euro

## Rechtsgrundlagen

- §§ 149 ff. Gewerbeordnung (GewO)  
*<https://www.gesetze-im-internet.de/gewo/BJNR002450869.html#BJNR002450869BJNG002802301>*

## Link zur Online-Abwicklung

[https://www.bundesjustizamt.de/DE/Themen/Buergerdienste/Buergerdienste\\_node.html](https://www.bundesjustizamt.de/DE/Themen/Buergerdienste/Buergerdienste_node.html)

## Hinweise zur Zuständigkeit

- \* Für Privatpersonen: Alle Bürgerämter unabhängig vom Wohnort.
- \* Für Kapitalgesellschaften bzw. Personenvereinigungen: Das Ordnungsamt des Bezirks in dem sich der Hauptsitz befindet.

# Informationen zum Standort

## Bürgeramt Heerstraße

### Anschrift

Heerstr. 12  
14052 Berlin

### Sonstige Hinweise zum Standort

\* Sie finden uns nahe Theodor-Heuss-Platz, Haupteingang, Erdgeschoss, auf der linken Seite.

\*Achtung:\*

\* Für die Abholung fertiggestellter Reisepässe und Personalausweise ist keine Terminvereinbarung möglich.

\* An diesem Standort ist ein Fotoautomat vorhanden.

\* \*Das Bürgeramt Heerstraße ist ein reiner Terminstandort!\*

\* Kunde mit Termin müssen sich nicht am Info-Tresen melden, sondern können direkt nach Aufruf Ihrer Vorgangsnr. im Raum der Sachbearbeitung erscheinen.

\* \*Berlin-Pass Erstantrag/Verlängerung:\*

Die Dienstleistung kann bei allen Bürgerämtern in Anspruch genommen werden. Für die Dienstleistung ist KEINE Terminvereinbarung notwendig.

\* Auskünfte und Berlinpässe erhalten Sie beim Empfang. Dort sind auch Terminvereinbarungen möglich.

(\*) einige Dienstleistungen erfordern keinen Termin. Achten Sie auf die Hinweise unter "Zuständige Behörden" bei der jeweiligen Dienstleistung oder informieren Sie sich auf unserer Homepage [<http://www.berlin.de/ba-charlottenburg-wilmersdorf/verwaltung/aemter/amt-fuer-buergerdienste/buergeraemter/>].

## Barrierefreie Zugänge

Der Zugang zur Einrichtung ist Rollstuhlgerecht.  
Ein ausgewiesener Behindertenparkplatz ist vorhanden.  
Ein rollstuhlgerechtes WC ist vorhanden.

## Öffnungszeiten

Montag: 08.00-16.00 Uhr - nur mit Termin\*  
Dienstag: 10.00-18.00 Uhr - nur mit Termin\*  
Mittwoch: 08.00-13.00 Uhr - nur mit Termin\*  
Donnerstag: 10.00-13.30 Uhr und 14:30-18 Uhr - nur mit Termin\*  
Freitag: 08.00-14.00 Uhr - nur mit Termin\*

## Hinweise zu geänderten Öffnungszeiten

\* \*Der Regelbetrieb wird in den Bürgerämtern schrittweise wieder unter besonderen Schutzmaßnahmen aufgenommen. Hierfür ist eine Terminvereinbarung zwingend notwendig.\*

\* \*Termine können online gebucht werden. Diese stehen aber nur für Notfälle in sehr begrenztem Umfang zur Verfügung.\*

\* \*Bitte beachten Sie, dass eine Terminbuchung per Mail nicht möglich ist.\*

\* Es wird darum gebeten, nur Termine für Dienstleistungen zu buchen, bei denen eine persönliche Vorsprache notwendig ist. Dazu gehören Pass- und Personalausweisangelegenheiten und Führerscheinangelegenheiten.

\* Für alle anderen Dienstleistungen nutzen Sie bitte die Notfalltelefonnummer (030) 9029 - 15036 welche zu den Öffnungszeiten des Bürgeramtes besetzt ist (Mo 8-16 Uhr, Di 10-18 Uhr, Mi 8-13 Uhr, Do 10-18 Uhr, Fr. 8-14 Uhr), um zu klären inwieweit ein Notfalltermin vereinbart werden kann.

\* \*Es wird darum gebeten, sich primär an die Wohnortsbürgerämter zu wenden, um lange Anfahrtswege und damit weitere Ansteckungsgefahren zu vermeiden.\*

\* Das Bürgeramt im Halemweg 18 bleibt bis auf Weiteres geschlossen.

\* Eine Bedienung spontan vorsprechender Kundinnen und Kunden erfolgt nicht. Im Bürgeramt Hohenzollerndamm und Heerstr. werden ausschließlich Terminkunden bedient.

\* Abgelaufene Berlinpässe behalten ihre Gültigkeit - Sonderregelung zum Berlinpass ? wegen Corona-Krise verlängert\*

Alle Informationen zu den Berlin Pässen erhalten Sie unter  
: <https://service.berlin.de/dienstleistung/121742/>

Diese abweichende Verfahrensweise gilt auch für die Nutzung von privaten und staatlichen Angeboten in den Bereichen Sport, Freizeit, Kultur und Bildung. Hier muss für die Nutzung des vergünstigten oder kostenlosen Eintritts neben dem abgelaufenen Berlinpass derzeit auch eine Kopie des aktuell gültigen Leistungsbescheids vorgelegt werden.

Zu den Berechtigten zählen Bezieherinnen und Bezieher von Leistungen nach dem SGB II, dem SGB XII, dem Asylbewerberleistungsgesetz, dem Wohngeldgesetz und den SED-Unrechtsbereinigungsgesetzen.

\* Anwohnerkarten bitten wir schriftlich oder über das Service-Konto Berlin zu beantragen. Ebenfalls schriftlich beantragen können Sie die Abmeldung einer Wohnung, Meldebescheinigungen, Beantragung einer Sperre von Melderegisterauskünften, Widerspruchsrechte gegen Datenübermittlung und Melderegisterauskünften, Anträge auf Erteilung eines Wohnberechtigungsscheines und Wohngeldanträge, Befreiung von der Ausweispflicht.

\* Alle Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, zur Erledigung ihrer Anliegen vorrangig den Postweg zu nutzen.

\* Beantragte Dokumente können zu den Öffnungszeiten ohne Termin im Bürgeramt Hohenzollerndamm 177, bzw. auch ab dem 02. Juni im Bürgeramt in der Heerstr. 12 abgeholt werden (beantragte Dokumente können nur dort abgeholt werden, wo sie beantragt worden sind).

## **Nahverkehr**

U-Bahn U Theodor-Heuss-Platz: U2  
Bus Württembergallee: 218, 349, M49  
Bus Reichsstraße/ Kastanienallee: 104, N2

## **Kontakt**

Telefon: (030) 115  
Fax: (030) 9029-17780

Internet:

<https://www.berlin.de/ba-charlottenburg-wilmersdorf/verwaltung/aemter/amt-fuer-buergerdienste/buergeraemter/>

E-Mail: [buengeramt@charlottenburg-wilmersdorf.de](mailto:buengeramt@charlottenburg-wilmersdorf.de)

## **Zahlungsarten**

Am Standort kann nur mit girocard (mit PIN) bezahlt werden.

PDF-Dokument erzeugt am 17.04.2021